

## DIE BEHANDLUNG IN UNSERER KLINIK



Bei der Behandlung orientieren sich alle unsere Mitarbeiter, Ärzte, Pflegekräfte und Therapeuten an Ihren persönlichen Bedürfnissen und Möglichkeiten. Neben der ärztlichen Versorgung gehören zur Behandlung unter anderem Physio-, Ergo- und Sprachtherapie sowie aktivierende Pflege. Unsere Patienten lernen dabei, die

vorhandenen Ressourcen zu nutzen oder mit Krankheitsfolgen umzugehen. Wir unterstützen, entwickeln und fördern die Selbstständigkeit unserer Patienten, damit sie die größtmögliche Unabhängigkeit erreichen. Darüber hinaus beraten unsere Sozialpädagogen Sie und Ihre Angehörigen zu Hilfsmöglichkeiten.

## KONTAKT

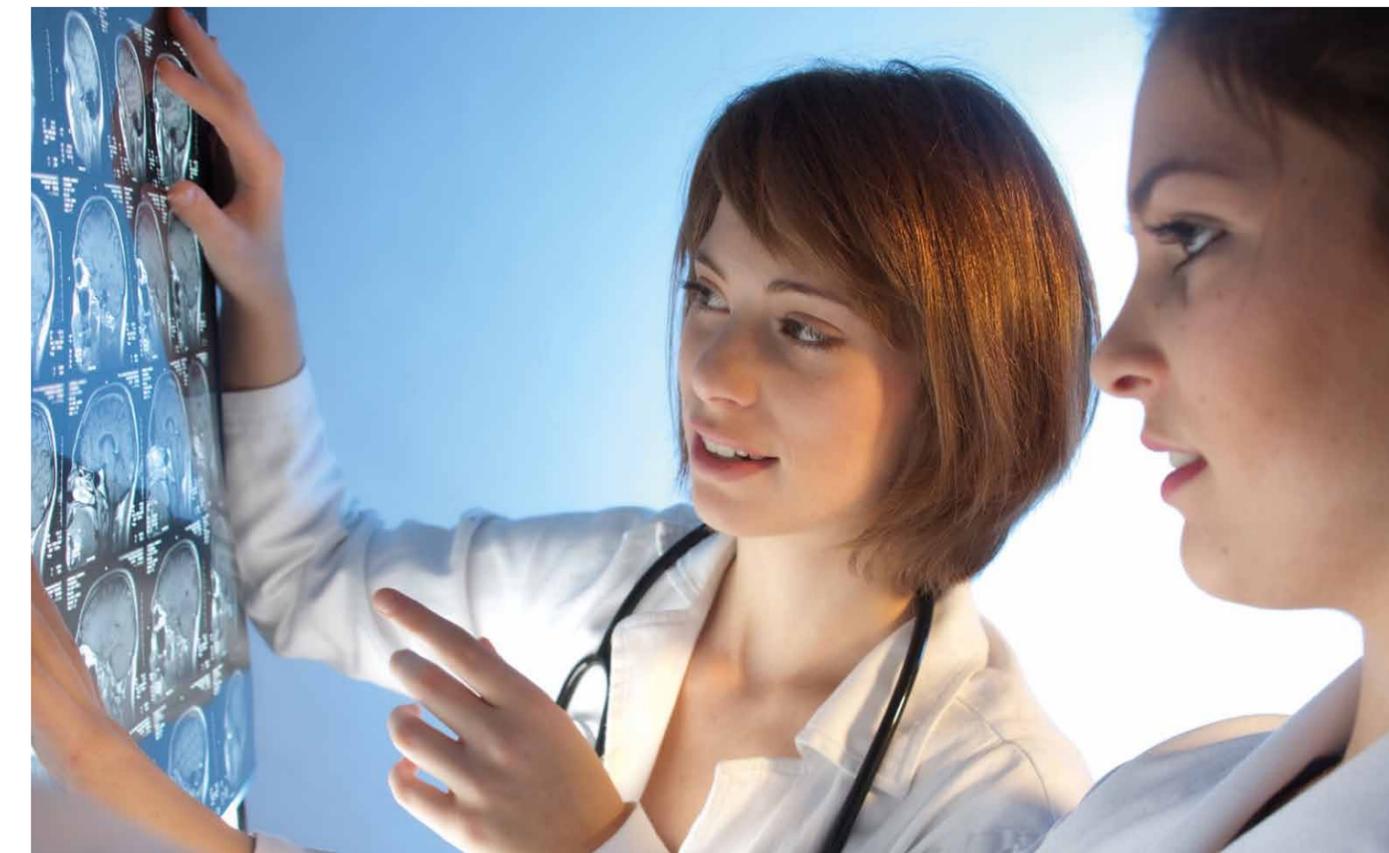
Klinikum am Europakanal  
Zentrum für Neurologie und  
Neurologische Rehabilitation  
Am Europakanal 71  
91056 Erlangen  
Telefon 09131 753-0

Bezirkskliniken Mittelfranken  
Wir sind eines der größten Klinikunternehmen der Region und stehen für ein qualitativ hochwertiges Versorgungsspektrum in den Bereichen der Psychiatrie, Psychotherapie, Psychosomatik und Neurologie sowie der Neurologischen und Geriatrischen Rehabilitation.



Die Bezirkskliniken Mittelfranken sind das Kommunalunternehmen des Bezirks Mittelfranken  
Vorsitzender des Verwaltungsrates: Bezirkstagspräsident Richard Bartsch, Vorstand: Helmut Nawratil  
pressestelle@bezirkskliniken-mfr.de  
F004 / Stand 05\_2017

[www.bezirkskliniken-mfr.de](http://www.bezirkskliniken-mfr.de)



## Neurologie und Neurologische Rehabilitation

Klinikum am Europakanal



## KLINIKUM AM EUROPAKANAL

Unser Klinikum, reizvoll in einer parkähnlichen Anlage am Rande von Erlangen direkt am Europakanal gelegen, betreut mit seinen drei eigenständigen Kliniken Patienten aus dem Großraum Nürnberg, Fürth, Erlangen und darüber hinaus.



„Wir bieten eine in der Region einzigartige Kombination von Akutbehandlung und Rehabilitation, die von der Intensivstation über die Frührehabilitation bis zur Phase-D-Rehabilitation reicht.“

### Dr. Friedrich von Rosen

Chefarzt des Zentrums für Neurologie und Neurologische Rehabilitation am Klinikum am Europakanal Erlangen

## AKUTNEUROLOGIE

### Intensivstation

Unsere Intensivstation verfügt über vierzehn Betten mit Monitorüberwachung und Beatmungsplätzen. Somit stellen wir eine umfassende Akutversorgung sicher und können bereits in dieser Phase mit der Rehabilitation beginnen.

### Parkinson

Wir bieten für Patienten mit Parkinson-Erkrankung eine spezialisierte Komplexbehandlung an. Die Behandlungsziele sind die Erweiterung der Selbstständigkeit durch Verbesserung alltags- und berufsrelevanter Fähigkeiten, die Wiedereingliederung in das private, und wenn möglich berufliche Umfeld sowie die psychische Bewältigung der Krankheitsfolgen.

### Erlanger Rückenschmerzzentrum

In Kooperation mit dem Universitätsklinikum Erlangen

Das Erlanger Rückenschmerzzentrum ist eine Anlaufstelle für Patienten mit chronischen Rückenschmerzen. Ziel ist es, der Ursache der Beschwerden auf den Grund zu gehen und ein ganzheitliches therapeutisches Konzept zur Linderung der oft langjährig bestehenden Beschwerden anzubieten.

### CRANIOSACRALE OSTEOPATHIE



## REHABILITATION

Rehabilitation bezeichnet die Bestrebung, einen Menschen wieder in seinen vorherigen körperlichen Zustand zu versetzen. Das gelingt leider nicht immer, sondern es ist auch möglich, dass Sie andauernde körperliche Einschränkungen hinnehmen müssen. Dann arbeiten wir mit Ihnen und Ihren Angehörigen daran, wie Sie damit umgehen und sie durch Hilfsmittel oder eine Anpassung des Umfelds ausgleichen können.

In der Frührehabilitation übernehmen wir schwer betroffene Patienten frühzeitig und direkt von externen Akutkliniken und Intensivstationen oder

aus unserem eigenen Hause. Behandelt werden Patienten mit schwersten Einschränkungen des Bewusstseins und der Wahrnehmung sowie mit schweren körperlich-neurologischen Beeinträchtigungen.

In der weiterführenden Rehabilitation behandeln wir Patienten mit mittelschweren neurologischen Funktionsstörungen. Unsere Schwerpunkte sind die Mobilisation, die Behandlung von kognitiven Ausfällen sowie Sprach- und Sprechstörungen. Danach ist eine Anschlussrehabilitation in unserem Haus möglich.